



Medienmitteilung

Europäischer Fussgängerstreifentest 2009

Genf mit nur ausreichender Plazierung

TCS, Vernier/Bern, 15. Dezember 2009. Zum zweiten Mal testete der TCS zusammen mit 17 Partnerclubs 310 Fussgängerstreifen in 31 europäischen Grossstädten. Das Resultat: Wie bereits letztes Jahr festgestellt, sind die Unterschiede in der Gestaltung der Fussgängerstreifen nach wie vor gross. Während Rotterdam die Spitzenposition einnimmt, rangiert Genf mit dem 27. Platz am hinteren Ende der Rangliste.

Im Vergleich zum letztjährigen Test wurde eine noch grössere Anzahl von Gestaltungsvarianten festgestellt. Dies hängt damit zusammen, dass in den einzelnen Ländern unterschiedliche Gestaltungskriterien zur Anwendung gelangen. Dies widerspricht dem Anliegen der Verkehrssicherheitsfachleute, die zu einer Vereinheitlichung der Vorschriften tendieren. Als Testobjekte wurden Fussgängerstreifen an Kreuzungen und Einmündungen ausgewählt. Bewertet wurden die Gestaltung, die Sichtbarkeit bei Tag und Nacht sowie der Zugang.

Testergebnisse

Jeder sechste getestete Fussgängerstreifen wurde mit der Note „mangelhaft“ oder „sehr mangelhaft“ bewertet. Rund 60% der Fussgängerstreifen schnitten gut ab. Fast jeder vierte Fussgängerüberweg erhielt die Note „ausreichend“. Das schlechteste Resultat erzielte ein Fussgängerstreifen in Mailand, der in allen sicherheitsrelevanten Kriterien negativ bewertet wurde. Der beste Fussgängerstreifen im Test ist eine Anlage in Bratislava, die in allen Kategorien die Höchstnote erhielt und damit das Prädikat „Musterüberweg des Jahres“ erlangte.

In der Schweiz fiel die Wahl auf die Stadt Genf, wo im Stadtzentrum zehn Fussgängerstreifen unter die Lupe genommen wurden. Das relativ schlechte Abschneiden ist unter anderem auf folgende von den Testern kritisierte Mängel zurückzuführen: Sichtbarkeit bei Nacht, Markierungen, nicht funktionierende akustische Signale für Sehbehinderte und Blinde sowie Behinderung des Zugangs durch Kaffeetische.

Wie wurde getestet

Erstmals haben 17 grosse europäische Clubs, darunter der TCS, im Rahmen der EuroTests eine gross angelegte Untersuchung über Fussgängerstreifen in 31 Ländern Europas durchgeführt, nämlich in den Städten Barcelona, Belgrad, Berlin, Bratislava, Brüssel, Bukarest, Budapest, Dubrovnik, Frankfurt, Genf, Helsinki, Istanbul, Kopenhagen, Linz, London, Ljubljana, Luxemburg, Madrid, Mailand, München, Neapel, Oslo, Paris, Prag, Rom, Rotterdam, Sevilla, Stockholm, Strassburg, Wien und Zagreb. Nicht weniger als 310 Fussgängerstreifen, im Durchschnitt 10 pro Stadt, sind Tag und Nacht von Fachleuten überprüft worden. Untersucht wurden die verschiedenen Arten von Fussgängerübergängen in den Stadtzentren: mit oder ohne Lichtsignalanlagen, Kreuzungen, mehrspurige Strassen, solche mit Gegenverkehr und Einbahnstrassen. Fachleute vom Automobilclub von Italien (ACI) haben unterstützt von Experten des TCS die Inspektionen aufgrund einer Checkliste durchgeführt, die vom Institut für Verkehr und Logistik der Universität Rom „La Sapienza“ erstellt worden ist. Insgesamt wurden die Fussgängerstreifen anhand von 24 Sicherheitskriterien bewertet, die in vier Kategorien gegliedert wurden: Gestaltung des Fussgängerstreifens, Sichtbarkeit bei Tag und Nacht und Zugang zum Fussgängerstreifen. Bewertet wurden alle Fussgängerstreifen mit dem Prädikat sehr gut, gut, ausreichend, mangelhaft und sehr mangelhaft. Fasst man die Ergebnisse nach Städten zusammen, erkennt man, welche Städte ihre Fussgängerübergänge besonders pflegen und welche dies weniger tun.

Detaillierte Ergebnisse für Genf

Stadt: Genf						
Numer und Name des Fussgängerstreifens		Gestaltung	Sicht am TAG	Sicht bei NACHT	Zugang	GESAMT-BEWERTUNG
1	Kreuzung Quai Gustave Ador und Rue François Veronnex	0.59900	0.21500	0.57500	0.44000	0.46127
		- Mangelhaft	+ Gut	- Mangelhaft	o Ausreichend	o Ausreichend
2	Kreuzung Quai Gustave Ador und Rue de la Scie	0.46000	0.10000	0.08750	0.62000	0.27760
		o Ausreichend	++ Sehr gut	++ Sehr gut	- Mangelhaft	+ Gut
3	Kreuzung Quai Gustave Ador und Rue du 31 Décembre	0.58100	0.33000	0.17500	0.44000	0.35903
		- Mangelhaft	+ Gut	+ Gut	o Ausreichend	o Ausreichend
4	Kreuzung Rue du 31 Décembre und Rue des Eaux Vives	0.32300	0.10000	0.08750	0.44000	0.21189
		+ Gut	++ Sehr gut	++ Sehr gut	o Ausreichend	+ Gut
5	Kreuzung Rue Maunoir und Rue de Montchoisy	0.72550	0.32000	0.52000	0.66000	0.52477
		- Mangelhaft	+ Gut	- Mangelhaft	- Mangelhaft	- Mangelhaft
7	Kreuzung Avenue Pictet de Rochemont und Rue du Nant	0.49600	0.10000	0.48750	0.72000	0.41768
		o Ausreichend	++ Sehr gut	o Ausreichend	- Mangelhaft	o Ausreichend
8	Kreuzung Rue du Jeu de l'Arc und Avenue Pictet de Rochemont	0.24800	0.32000	0.00000	0.44000	0.22384
		+ Gut	+ Gut	++ Sehr gut	o Ausreichend	+ Gut
9	Einmündung Avenue de Frontenex und Rue de la Chapelle	0.25600	0.21000	0.00000	0.46000	0.18378
		+ Gut	+ Gut	++ Sehr gut	o Ausreichend	+ Gut
11	Kreuzung Bd Emile Jaques-Dalcroze und Rond-Point de Rive	0.72600	0.43500	0.72000	0.57000	0.61878
		- Mangelhaft	o Ausreichend	- Mangelhaft	- Mangelhaft	- Mangelhaft
12	Kreuzung Cours de Rive und Rond-Point de Rive	0.66000	0.55000	0.72000	0.17000	0.55750
		- Mangelhaft	- Mangelhaft	- Mangelhaft	+ Gut	- Mangelhaft
n. 10	Alle Fussgängerstreifen	0.50745	0.26800	0.33725	0.49600	0.38361
		- Mangelhaft	+ Gut	+ Gut	o Ausreichend	o Ausreichend

Beste und schlechteste Fussgängerstreifen

Rang	Stadt	Numer und Standort des Fussgängerstreifens	Gestaltung	Sicht am TAG	Sicht bei NACHT	Zugang
1	Bratislava	2 Kreuzung Klemensova und Dostojevského rad	++	++	++	++
2	London	6 Kreuzung Charing Cross Road und Charing Cross Road	+	++	++	++
3	München	8 Kreuzung Brunnstraße und Kreuzstraße	++	++	++	+
4	München	10 Kreuzung Ledererstraße und Orlandostraße	++	++	++	-
5	Strassburg	10 Kreuzung Rue du Noyer und Rue du Vieux Marché aux Vins	+	++	++	++
6	Wien	8 Kreuzung Mariahilfer Straße und Neubaugasse	+	++	++	++
7	Dubrovnik	10 Kreuzung Andrije Hebranga und Čilipska	++	+	++	-
8	Strassburg	7 Kreuzung Rue de Sébastopol und Quai Kléber	+	++	++	+
9	Strassburg	9 Kreuzung Quai Kellermann und Pont de Paris	++	+	++	-
10	Bratislava	10 Kreuzung Štúrova und Dunajská	+	++	++	++
...						
301	Ljubljana	10 Kreuzung Gregorčičeva Ulica und Igriška Ulica	-	-	--	+
302	Budapest	7 Kreuzung Andrássy út und Oktogon	-	-	--	o
303	Ljubljana	3 Kreuzung Kongresni Trg und Wolfova Ulica	o	--	--	o
304	Berlin	11 Dirkenstrasse	-	--	--	++
305	Rom	1 Kreuzung viale Giulio Cesare und via Fabio Massimo	-	-	--	-
306	Ljubljana	4 Kreuzung Vegova Ulica und Trg Francoske Revolucije	-	--	--	o
307	Dubrovnik	4 Kreuzung Obala Stjepana Radića und Od Škara	-	--	--	--
308	Neapel	11 Kreuzung piazza Carolina und piazza Plebiscito	-	--	-	--
309	Neapel	8 Kreuzung via San Carlo und piazza Trieste e Trento	-	--	--	-
310	Mailand	9 Via Palestro beim Parkeingang	-	--	--	--

++ sehr gut + gut o ausreichend - mangelhaft -- sehr mangelhaft

Schlussfolgerung

Der zweite Fussgängerstreifentest durch EuroTest zeigt nochmals deutliche Unterschiede auf. Dies sowohl innerhalb der untersuchten Städte wie auch im internationalen Vergleich. Einzelne Ergebnisse sind beunruhigend, wurden doch häufig benutzte Fussgängerstreifen in den Stadtzentren gewählt. Die zehn Fussgängerstreifen der Stadt Genf sind sehr unterschiedlich gestaltet und wurden entsprechend bewertet.

Die Untersuchung der Fussgängerstreifen wird im Jahr 2010 erneut durchgeführt. Das Konsortium EuroTest, welches von der Europäischen Kommission unterstützt wird, möchte mit solchen Tests die zuständigen Behörden ermuntern, die Fussgängerübergänge in Europa zu verbessern.

Medienkontakt:

Stephan Müller, Mediensprecher TCS, Tel.: 031 380 11 44

Olivier Caspar, Verkehrsingenieur TCS, Tel: 022 417 28 46

Mit 1,6 Millionen Mitgliedern ist der Touring Club Schweiz – Non-Profit-Organisation mit Hauptsitz in Genf – in den Bereichen Personen- und Fahrzeugassistance die führende Organisation in der Schweiz. Seine 250 Patrouilleure erledigen jedes Jahr rund 300'000 Pannen und garantieren eine Weiterfahrquote von über 86%. Der TCS – Gründungsjahr 1896 – verfügt heute über führende Dienstleistungen wie ETI-Schutzbrief, Assista-Rechtsschutz, Auto-TCS-Autoversicherung und die "Touring"-Zeitung. Als wichtiger Akteur in Konsumentenschutzfragen führt der TCS jedes Jahr Massstab setzende Tests durch. Mit seinen 24 Sektionen ist der TCS in Mobilitätsfragen heute profilierter Ansprechpartner kantonaler und nationaler Behörden. Seit über 100 Jahren setzt sich der TCS mit Sensibilisierungskampagnen und Studien zur Verkehrsinfrastruktur für die Verkehrssicherheit von Kindern und Erwachsenen ein. Als Leader in der Zweiphasen-Ausbildung mit schweizweit 28 Kursstandorten, davon 13 Fahrpisten, nimmt er auch eine wichtige Rolle in der Verkehrserziehung war. Der TCS verfügt in der Schweiz über 18 Technische Zentren, drei Fahrtrainingszentren, zwei Verkehrssicherheitszentren, 32 Campingplätze und zwei Hotels. Rund jeder zweite Haushalt hat volles Vertrauen in den grössten Mobilitätsclub der Schweiz!